

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): - **(1749)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ANNO 1749

EXTRACT

Aus dem Mandaten - Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller frembden Calendern.

Wir Schuldtheiß und Råht der Stadt Bern / thund kund hiemit; Als dann mit besonderm Mißfallen Wir wahrnehmen müssen / daß Unsern Ordnungen zuwider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen / und in großer Anzahl verkauft werden / die vielerley bedenkliche Sachen insich halten / ja selbst den dergleichen den alljährlich ausgehenden Calendern einzuverleihen man sich bemühet / 2c. Daß demenach / Wir / aus Lands Väterlicher Vorsorg / Unser / unterm 3ten Mergen lesthin deßhalb publiciertes Verbott zu erfrischen / erforderlich und nothwendig erachtet; Gestalten Wir alles Husieren / Gauden und Feil / Tragen dergleichen Büchern / und aller anderer / als der sogenannten Bern. Calendern / so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert / zu allen Zeiten völlig / und bey Pön der Confiscation / auch Oberkeitlicher Ungnad / alles Ernsts / hiemit verbotten haben wollen; Inmassen mániglich Unserer Angehörigen / diß Verbott in Acht zu nehmen / und sich selbst vor Schaden zu seyn / wüssen wird. Datum den 31. Christmonat / 1732.



Die Posten und Botten in Bern

Kommen an:

Sonntag Morgens um 10. Uhr / von Solothurn. Die Basler-Post / mit den Brieffen aus dem Elß / 2c. Die Schaffhauser-Post / mit den Brieffen von St. Gall. Frankfurt/Niederland/2c. Item die Zürcher-Post / mit Brieffen aus dem Aargäu / 2c.

Montag Morgens um 7. Uhr / die Post von Neuenburg als wie am Samstag.

Mittwoch Morgens um 10. Uhr / die Genfer-Post / mit den Brieffen aus Frankreich / Landschaft Waadt/2c. Am **Mittag** von Lucern / Italien / 2c. Item von Thun / mit den Brieffen aus dem Oberland und Simmenthal.

Donnerstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenb. Post als am Dienstag 10. u. die Basler- und Zürcher Post / mit den Brieffen als am Sonntag.

Freitag um 12. Uhr / die Ordinari Land- Kutschen nach Genf / kom von Zürich / Arancy und dem Aargäu. Der Ordinari Bött. von Basel / so Leuthe und schwere Sachen führt.

Samstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenbur. Post um 2. Uhr v. Genf / Pfers. Item der Bött. von Thun mit den Brieffen aus dem Oberland. Post von Lucern / als am Mittwoch.

Lauffen ab:

Sonntag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf, mit den Brieffen nach Freiburg / Wallis / Landschaft Waadt / Niemo. Frankreich. Die Post nach Murten mit den Brieffen nach Pferten. Der Bött nach Lucern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6. Uhr / die Post nach Neuenb. Item nach Burgund / Paris und Flandern.

Mittwoch Morgens um 11. Uhr die Post nach Zürich / mit den Brieffen ins Aargäu. Item Basel / mit den Brieffen ins Elß. Nach Schaffhausen / mit den Brief. nach Frankfurt/Niederland/Engelant. Die Neuenburger-Post / mit den Brieffen / wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf. Item nach Thun und Lucern als am Sonntag.

Freitag Morgens um 6. Uhr / die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landkutsch nach Zürich und Basel / so Leuthe und schwere Sachen führt.

Samstag Morgens um 6. Uhr / die große Ordinari Land-Kutschen nach Lausenen und Genf / so Leuthe / und schwere Sachen führt. Um 2. Uhr nachm. it. die Post nach Basel / Schaffhausen und St. Gallen / mit den Brieffen wie am Mittw.

Historischer Kalender/

Genannt der

Hinckende Post.

In welchem enthalten

Die zwölf Monat, dero Natur und Eigenschaft, das Ab- und
Zunehmen des Monds / Auf- und Niedergang der Sonnen / und andere
Astrologische Anmerkungen; samt einer richtigen Verzeichnuß aller
Jahrmärkten.

In besonders aber eine Historische Erzählung von dem Leben der
heil. Apostlen / Märtyrer / Evangelisten und anderer Heiligen / wie sie
in unserem Vatterländischen Calendar verzeichnet sind.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merckwür-
digsten Sachen / so sich lethlin in allen Vier Welt-Theilen zugetragen / und
sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs- und Friedens-Sachen / als auch bey Privat-
Personen besonders angemercket / wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdeckt; also in aller
Glaubwürdigkeit und Aufrichtigkeit jedermänniglich vorgestellet
und zum Zwey und Zwanzigsten mal übergeben wird.

Auf das Gnadenreiche Jahr 1749.

Mit sonderbarem Sach-Oberleitlich allerhöchdigst ertheiltem Privilegio.

Nach Erschaffung der Welt/

5698

Nach dem ewigen Bund

435

Lobl. Eydnosschaft

Nach dem neuen Calend.

168

Nach dem verbesserten

49

Ist die güldene Zahl

2

Der Sonnen-Circul

22

Der Römer Zinszahl

12

Epacta im verbesserten und

11

neuen Calendar

Jahrs-Regenten sind Jupiter

und Mercurius.



Sonntags Buchhaben
Zwischen Wendnacht und
der Herrens Fastnacht sind
7. Wochen 4. Tag.
Gut arzneyen brauchen
Gut oderlassen
Gut schröpfen
Gut Klinder entziehen
Gut Haar abschneiden
Gut Nägel abschneiden
Gut säen und pflanzen
Gut ackern/ raisten
Gut Bauholz fällen

Druck in der Oherndruckerei.